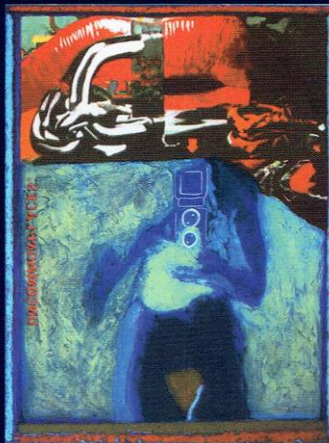


THE RELEASE HAPPENING



UNCOMMON PLACES: LOCKED LIPS



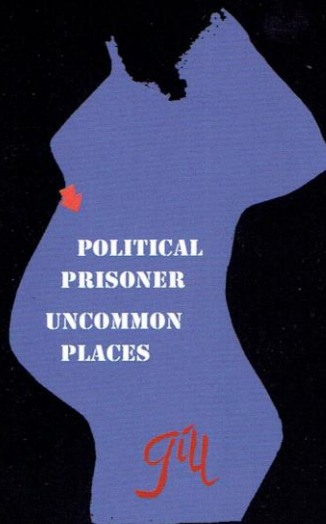
NO PEACE, NO SECURITY...YET

Dieses Mappenwerk beinhaltet ein zentrales Thema des kunsthistorischen Vermächnisses des Künstlers James Francis Gill (*1934).

Die drei Serigrafien beschreiben sowohl die gesellschaftlichen Verwerfungen unserer Zeit, das Thema Zensur und Meinungsäußerung sowie nicht zuletzt eine Welt, in der wir mit der ständigen Gefahr des Terrorismus leben müssen.

James Gill hat dies bereits in den 60er-Jahren erkannt, als er das Bildnis des ‚Political Prisoner‘ schuf und auf diese gefährliche Entwicklung malerisch hinwies.

*Auflage jeweils: 50 + 10 E.A.
Maße jeweils: 80 x 60 cm
handsigniert und nummeriert*



jamesfgill.com

Jedes Kind ist laut Gill bereits vor seiner Geburt ein Gefangener unseres Systems. Es wird in eine Welt hineingeboren, an der es grundsätzlich nichts ändern kann. Eine Welt die vom Schlimmen zum noch Schlimmeren eilt.

Dabei bedient sich Gill bei **THE RELEASE HAPPENING** dem Grundthema der Bibel, die diese Entwicklung ebenfalls aufzeigt.

UNCOMMON PLACES: LOCKED LIPS zeigt Zensur und Überwachung, jedoch auch die Möglichkeit zur persönlichen Gegenwehr.

NO PEACE, NO SECURITY...YET zeichnet die aktuell grässlichen Auswirkungen des Terrorismus, jedoch verbunden mit der zarten Hoffnung auf eine bessere Welt.